

Das Bergarchiv Freiberg und seine Bestände





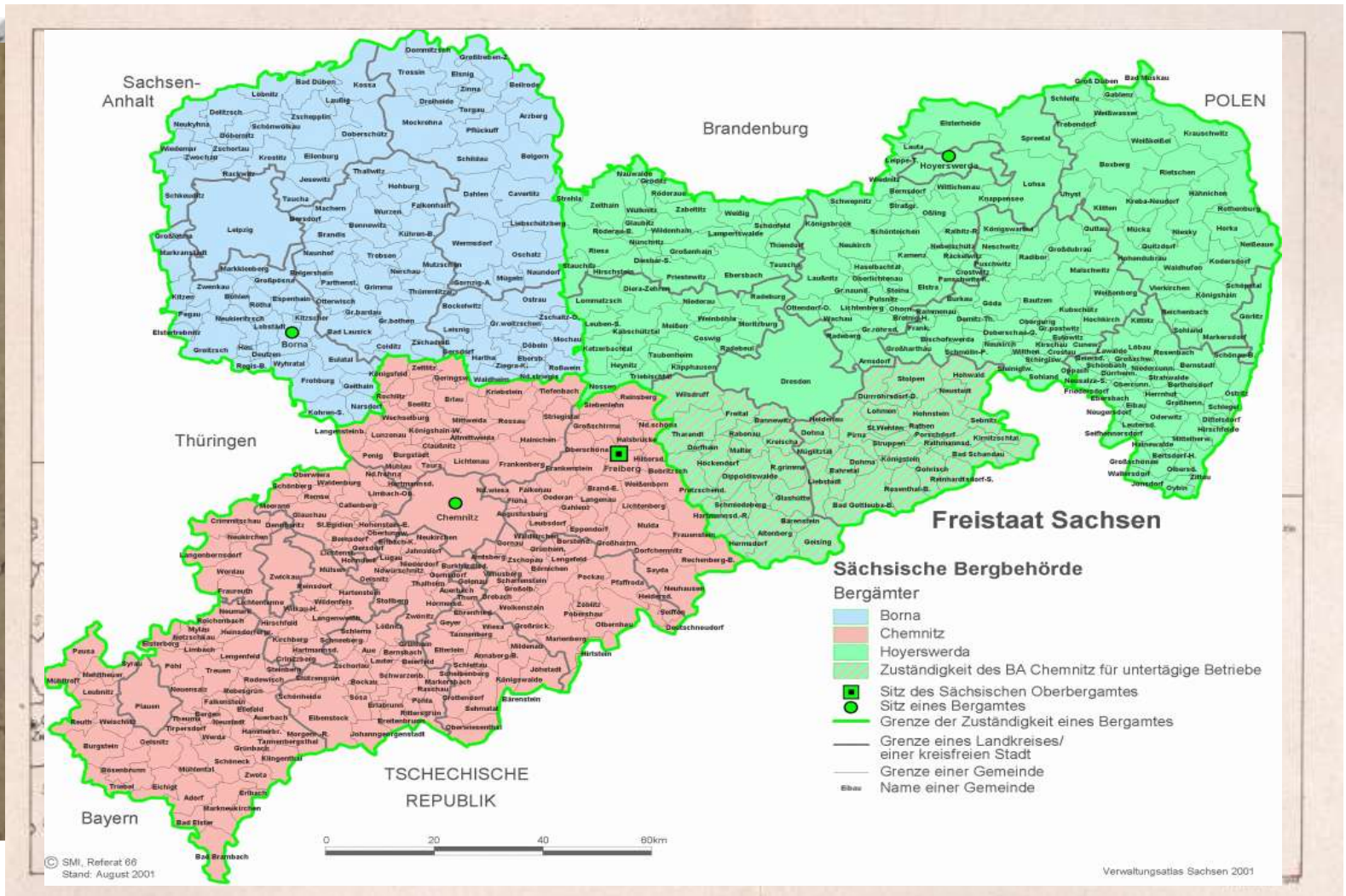
Was ist ein Archiv?

- keine Bibliothek (Bücher)
- kein Museum (Gegenstände)
- keine Sammlung (Einzelstücke verschiedener Herkunft, Sammlungsinteresse)

- gleichermaßen Behörde und Kultureinrichtung

- Charakteristika:
 - verwahrt werden Unikate
 - an eine Behörde(ngruppe) oder Institution gebunden
 - sammelt nicht
 - hat keinen Erwerbungsetat

Archivsprengel





Fachliche Zuständigkeit

Spezialarchiv für die Unterlagen des Berg- und Hüttenwesens auf dem Gebiet des Freistaats Sachsen

- Bergbehörden

- Bergbau- und Montanunternehmen

Überlieferung

- sächsische Bergbehörden seit der 2. Hälfte des 15. Jh.
- Wirtschaftsunternehmen des Erzbergbaus, des Stein- und Braunkohlenbergbaus, der Steine- und Erdenindustrie und des Hütten- und Blaufarbenwesens vom 16. Jh. bis 1990
- Forschungseinrichtungen des Montanwesens
- Reviereinrichtungen, Bergmännische Vereinigungen und Ausbildungseinrichtungen
- Sammlungen (Plakate, Fotos, Kuxscheine, Karten, Risse, Pläne u.a.) und Nachlässe
- montanwissenschaftliche Druckschriften ab dem 16. Jh.

Historie

- Seit dem 16. Jahrhundert: Behördenarchiv der sächsischen Bergverwaltungen
- 1679: eigene Räumlichkeiten im Freiburger Schönlebe-Hof in der Kirchgasse
- 1967: als historisches Archiv als Außenstelle des Staatsarchivs Dresden der Archivverwaltung (der DDR) unterstellt
- nach 1990: zuständig für das wieder eingerichtete Oberbergamt, zusätzlich für die Montanbetriebe auf dem Gebiet des Freistaats Sachsen vor 1990 (erheblicher Zuwachs an Beständen); Bezug des Depots im Fuchsmühlenweg 7
- 2005: Dienststelle des neu gegründeten Sächsischen Staatsarchivs (seit 01.01.2008: Abteilung 5)
- 2008: Umzug ins Schloss Freudenstein

Unterbringung





Umfang

- ca. 4.500 lfm Akten und Amtsbücher
- ca. 65.000 Risse, Karten und Pläne
- ca. 27.000 Fotos
- ca. 21.000 Bücher (Dienstbibliothek)
- ca. 400 Lauffilme

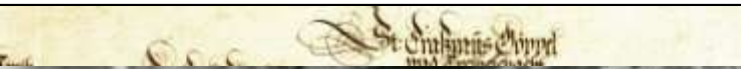
Weitere Bergbau-Überlieferung, die sich nicht im Bergarchiv Freiberg befindet:

- „oberste Bergbauverwaltung“:
Finanzkollegium, Finanzministerium (Hauptstaatsarchiv Dresden)
- Universitäten:
Bergakademie Freiberg (Universitätsarchiv, Universitätsbibliothek)
FH Zwickau (Hochschularchiv)
- Grundherrschaften, die Bergbau betrieben haben (bspw. Rittergut Planitz, Staatsarchiv Chemnitz)
- Wismut (Archiv der Wismut-GmbH in Chemnitz)
- SED-Gebietsparteiorganisation der Wismut (Staatsarchiv Chemnitz)
- Bergstädte (bspw. Freiberg, Marienberg, Annaberg, Aue,: Stadtarchive)
- ...

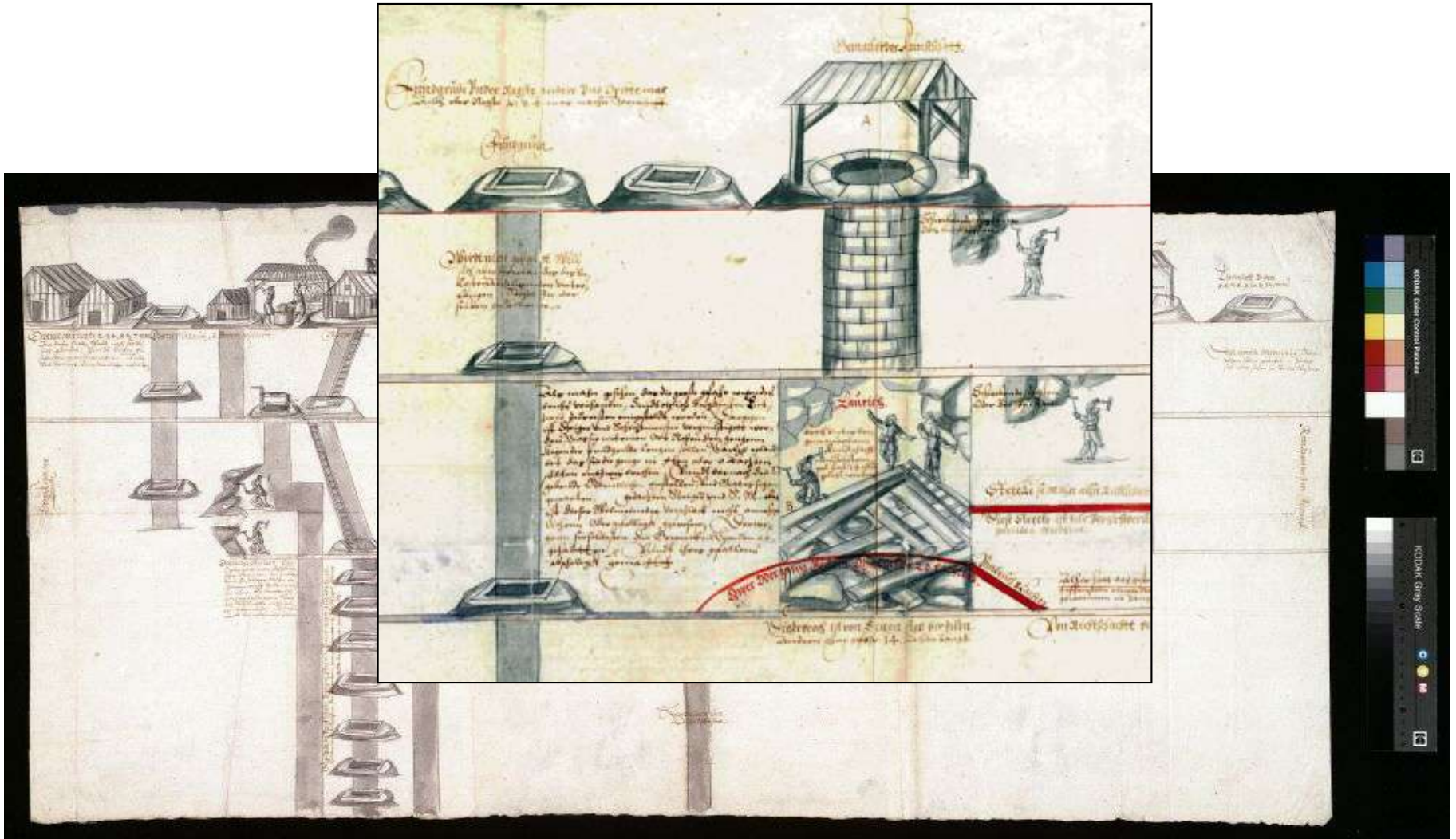
Bestände im Bergarchiv zum „oberen Erzgebirge“:

- 40001 Oberbergamt Freiberg
- 40007 Bergamt Annaberg
- 40013 Bergamt Marienberg
- 40036 deponierte Erzrisse
- 40040 fiskalische Erzrisse
- 40056 Zehntamt Marienberg
- 400168 Grubenakten des Bergamts Marienberg
- 40105 Sachsenerz Bergwerks AG
- 40095 Bergbau- und Hüttenkombinat „Albert Funk“ Freiberg
- 40131 VEB Geologische Forschung und Erkundung
- 40186 Zechenregister
- 40165 Ausbeutbögen
- und viele, viele mehr

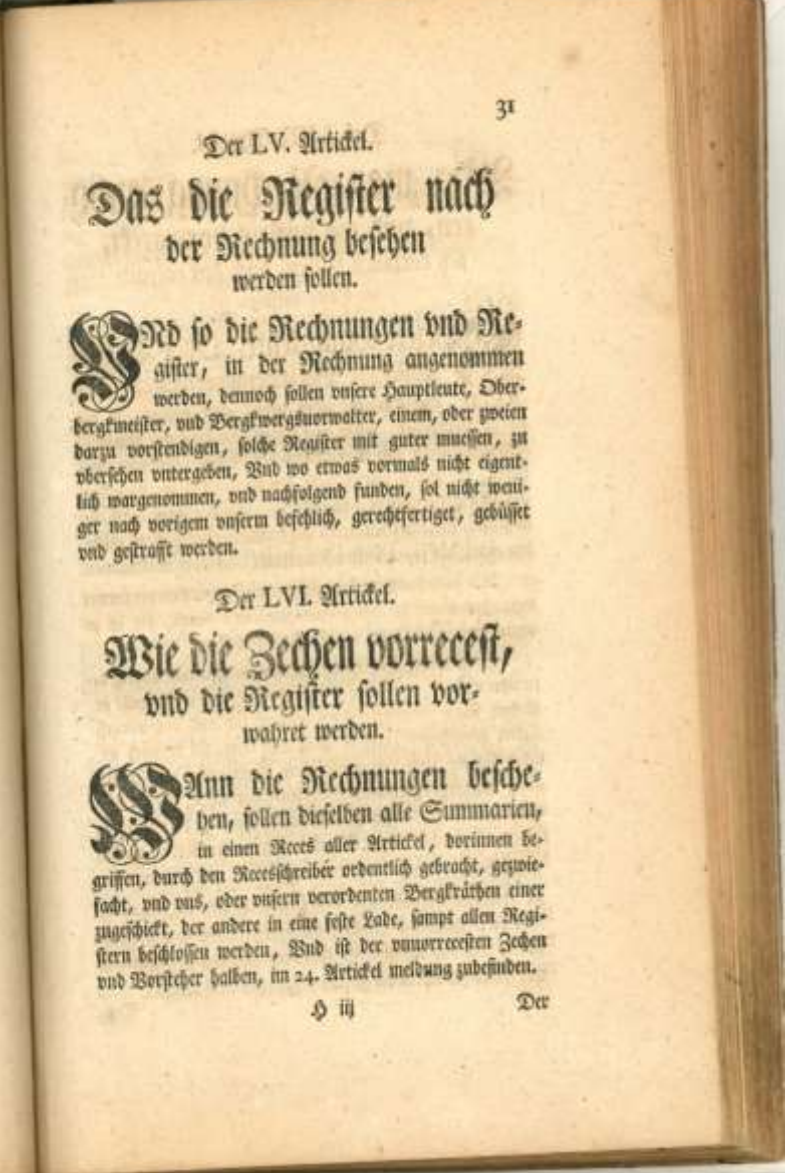
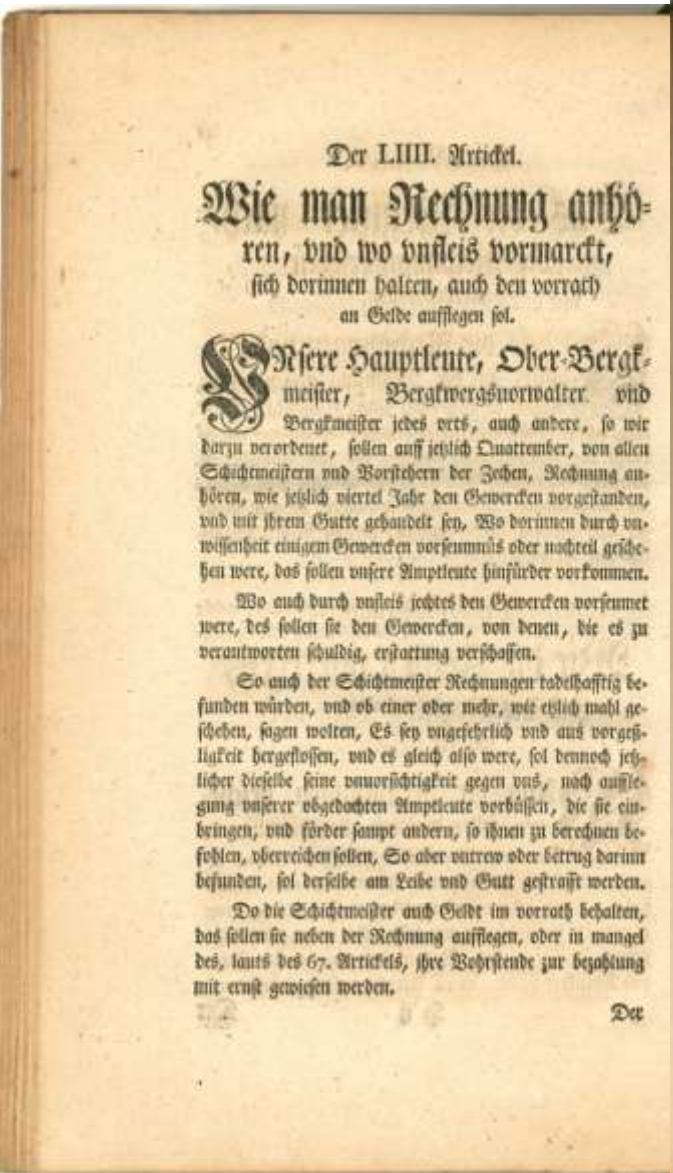
Beispiele für Archivalien



Beispiele für Archivalien



Beispiele für Archivalien



Stückstand

Stückstand der Eisensteingänge, die Quartaal
Reminiscere 1747. befehlet zu machen
mit

2. Fel. Hütte
3. Grundgruben nuyt L. Aufschaden
und 1. Menge in Gangen,
21. Maassen nuyt L. aufschaden
Gängen,
1. Rod Wasser,
1. Gut, Gängen und
2. Aufsatz

Wird verbleiben obgleich noch

1. Oben Hänger
4. Vangel Gänge
11. Eisen Gänge
6. sehr kurzste
3. Gängen jenseits
6. sehr spätere

Zeit nuyt den Aufschaden Gänge und vort
in 4. Fußten bricht, unteren Lage,
gegen Mitternacht 3 1/2 L. lang und
3 1/2 L. tief recht getrieben, und die
Oben der weiche 2. Fußten fast aus
sein, 14. L. lang 1 1/2 L. tief nicht getrie
ben, die Gänge welche 1. Fußten
auf, jenseit Galle müßten, nur
gleich und lang, die sehr tiefen und
Aufschaden zusammen, zu Tage aufger
streckt, zu dem gepulverten und zu

gest, und zu General Dynaly Admini-
stration geliehet

Denen Mengen Gänge gegen Mengen und
Lutz 1. L. lang 3/4 L. tief, bestet
kau, lassen sehr wohl auf den Aufschaden
Gängen

Denen andern Aufschaden Gänge Tabal
Lam genannt, hat man in diesen Quae-
tal nicht ohne Schwierig, unter die fünf
Jahre dieser und nicht erreicht
nicht lange Defekte sehr Lüste gemacht
werden, es lassen sehr schlecht sein
Gänge von Schlauch und nicht von einem
Cathen Gofalt.

Der Hütte ist 300 L. mit frei getrieben,
dafür nur allen Läng

Der Hütte Gänge hat nur gerichtet
werden nicht, unter die fünf
nicht werden, unter die fünf
Hütte Gänge ist nicht, und zu Hütte,
das hat wenig, die hat nicht sehr
getüffelt, der Hütte Gänge nur
zwecken in diesen Quartaal beständig
3. Gänge und 2. Gänge längs gebohrt
ist, ist sehr schlecht, bestig, und
nicht unter nicht alle die Gänge
angestrichen, welche mit sehr zu
Hütte kommen sind.

Der Weg zur Akte

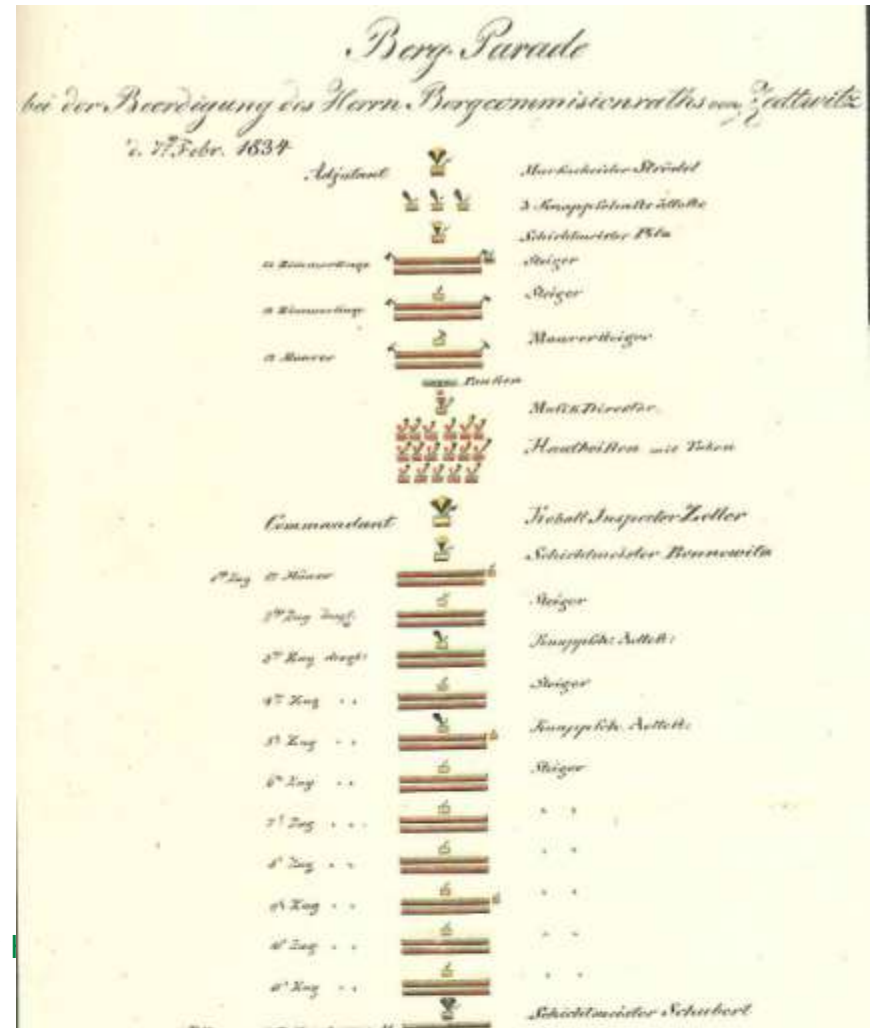




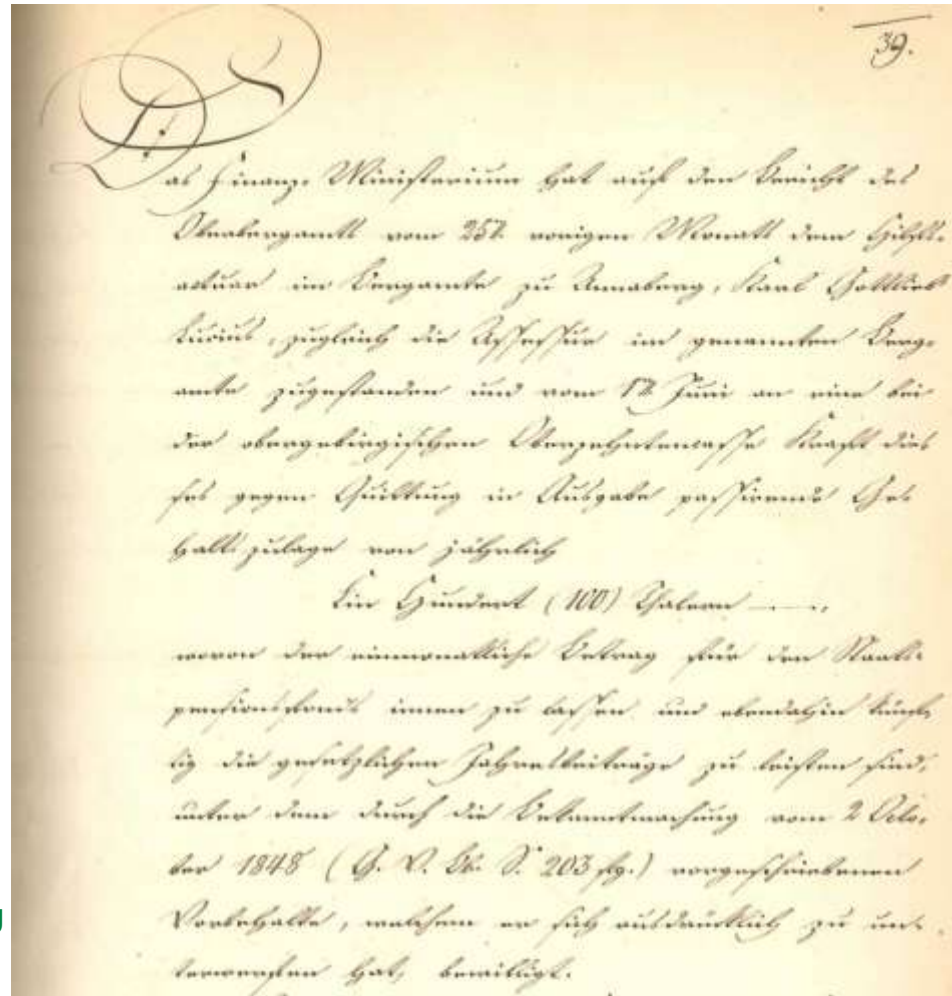
Rechercheschritte

1. Literaturkenntnis (allgemeine Geschichte, Lokalgeschichte, Verwaltungsgeschichte)
2. klare Themenstellung
3. Ermittlung eines zuständigen Archivs
4. Anfrage beim Archiv
5. Ermittlung geeigneter Bestände
6. Ermittlung geeigneter Archivalien
7. Einsichtnahme in Archivalien
8. Auswertung

Archivalienbeispiele zum „oberen Erzgebirge“ Obere Bergverwaltung (Oberbergamt Freiberg)

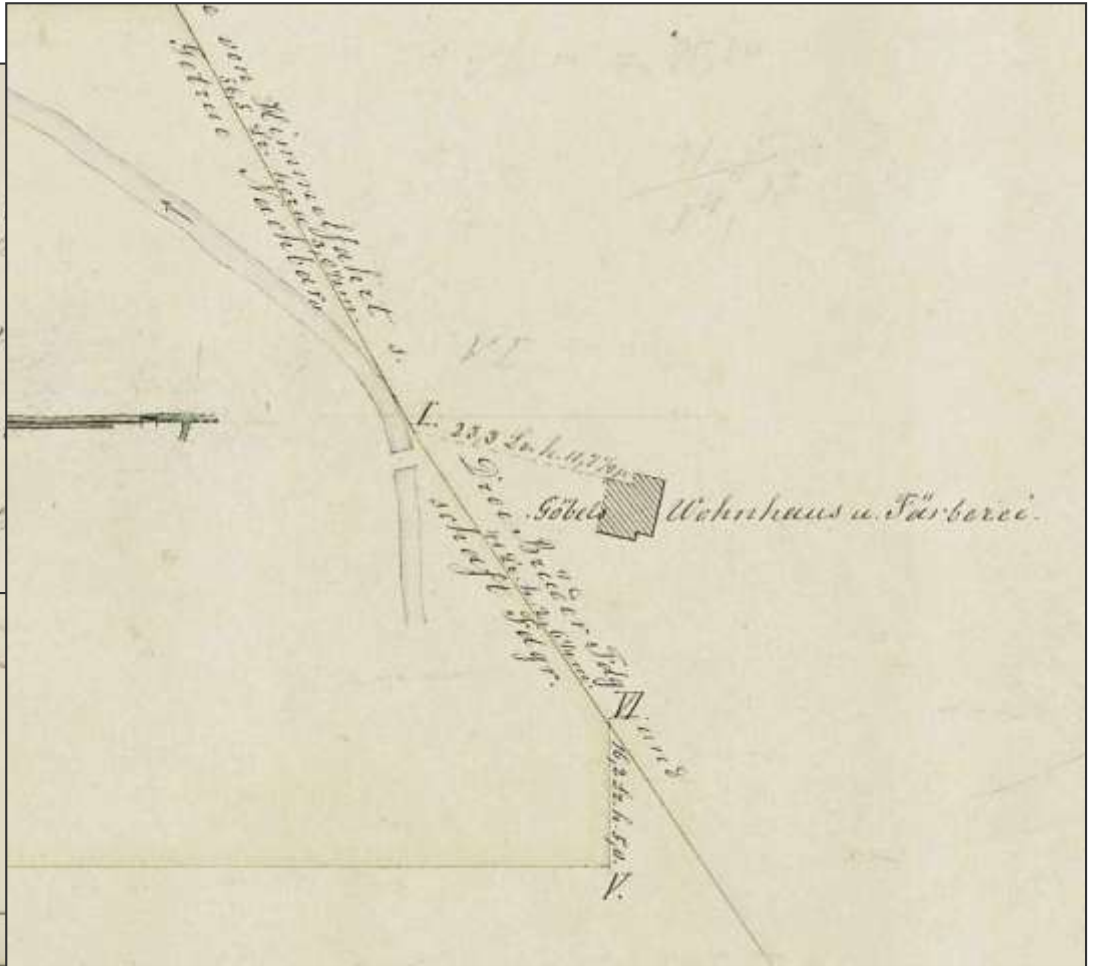


Archivalienbeispiele zum „oberen Erzgebirge“ Obere Bergverwaltung (Oberbergamt Freiberg)



Archivalienbeispiele zum „oberen Erzgebirge“ Obere Bergverwaltung (Oberbergamt Freiberg) - „deponierte Erzrisse“

von dem Grubenfelde von
Theile des Bierschen
in der Mar
Zusammengestellt u. ge

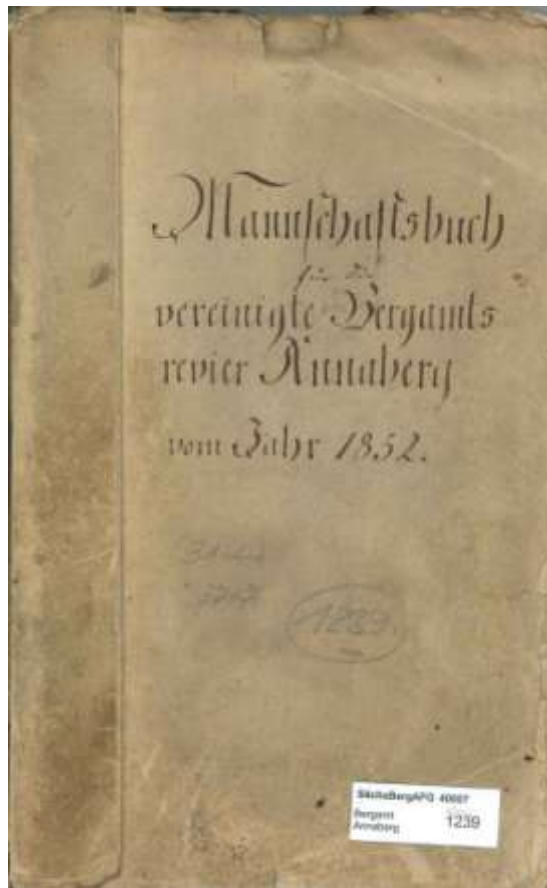


Archivalienbeispiele zum „oberen Erzgebirge“ Obere Bergverwaltung (Oberbergamt Freiberg) - „deponierte Erzrisse“



Archivalienbeispiele zum „oberen Erzgebirge“

Untere Bergverwaltung (Bergamt Annaberg)



		gesperri
<p>X Friedrich Wundt mit Krummholz gab. d. 11. März 1815. in Pörsch. Wohn: Pörsch. Stamm: grüßl.</p>	<p>No: 1. W. Cruc: 1833.</p>	<p>Einbürgerung Wille rel. grüßl. Rem: 1852. Wohn: Pörsch. bei W. Wundt wonnigst. Sied.</p>
<p>Friedrich August Wundt mit Pörsch. gab. d. 1. Febr. 1811. in Pörsch. Wohn: Pörsch. Stamm: grüßl.</p>	<p>No: 1. W. Rem: 1828.</p>	<p>Quint Gottlob Pörsch. rel. grüßl. Rem: 1852. Rem: 1852 Lapphain bei W. Wundt wonnigst. Sied.</p>
<p>Carl Friedrich Wundt mit Pörsch. gab. d. 3. April 1816.</p>	<p>No: 1. W. Cruc: 1834.</p>	<p>Frederik Josef Pörsch. rel. grüßl.</p>

Archivalienbeispiele zum „oberen Erzgebirge“

Untere Bergverwaltung (Bergamt Annaberg)

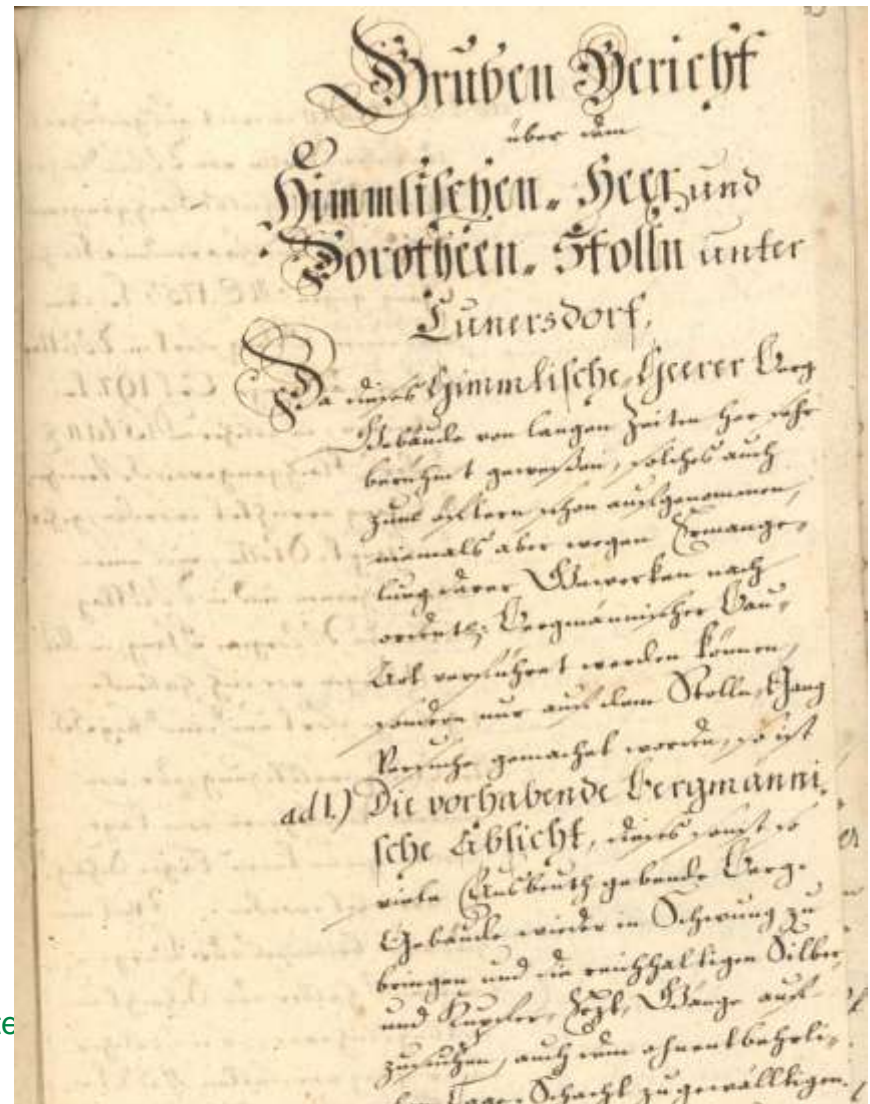
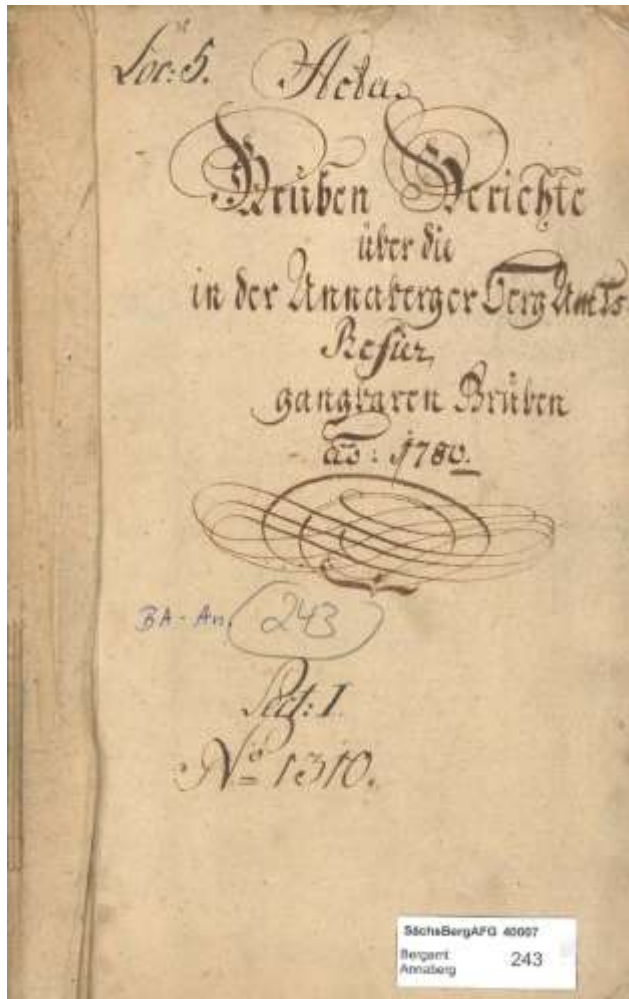


Urkunde

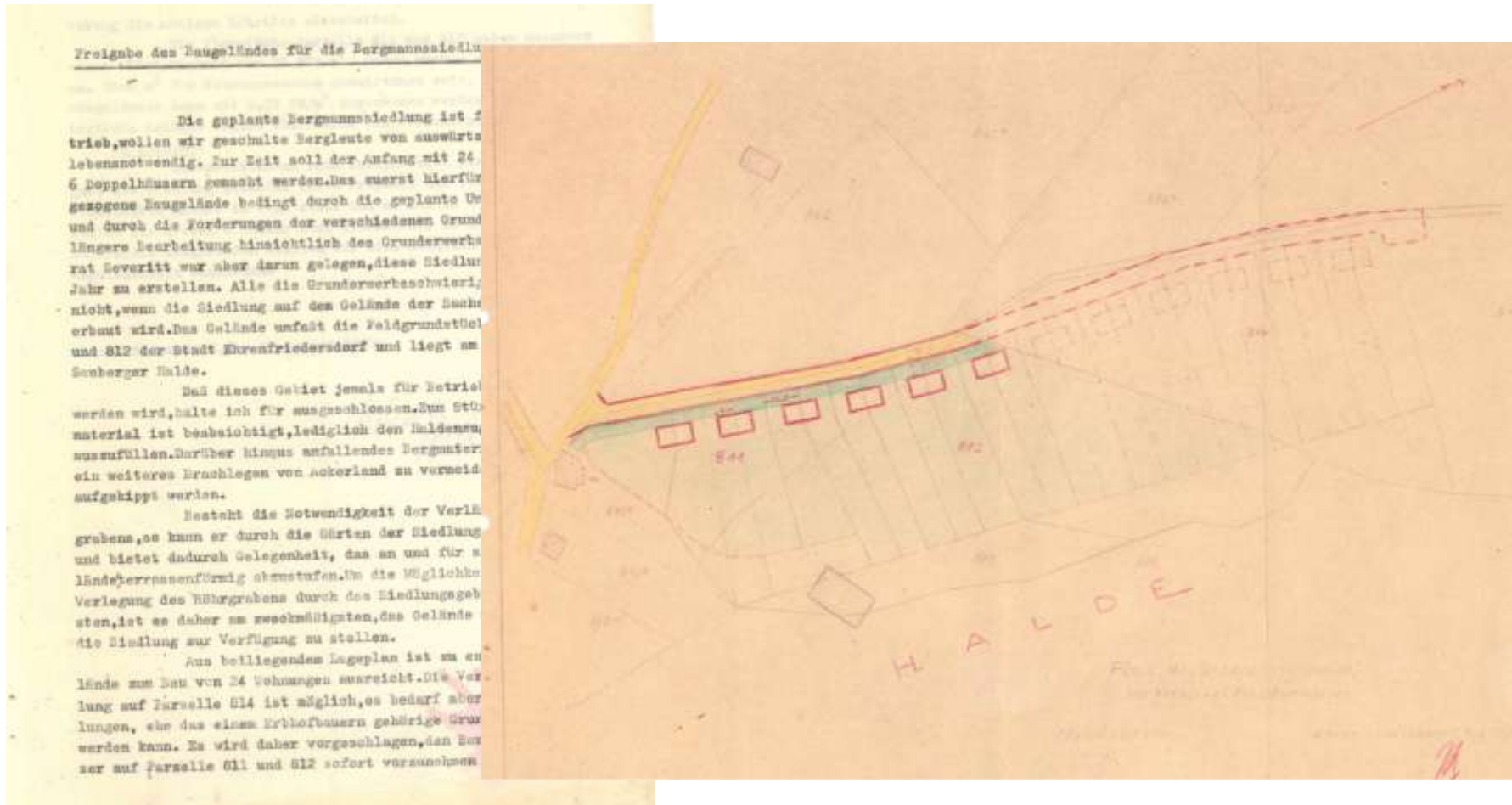
Zur Bestätigung der im Bergamt Annaberg am 1. April 1810. erteilten Bewilligung
mit Bezug auf die im Bergamt Annaberg am 1. April 1810. erteilte Bewilligung

Nr.	Name des Bergwerks	Bergamt Annaberg					Anmerkungen
		1810	1811	1812	1813	1814	
1.	Leipziger Bergschafft	119	119	119	119	119	
2.	Leipziger Bergschafft	29	22	219	219	219	fl. 100. 100. 100.
2.	Leipziger Bergschafft	5	5	5	5	5	
2.	Leipziger Bergschafft	12	12	12	12	12	
5.	Leipziger Bergschafft	19	2	19	19	19	300. 100.
6.	Leipziger Bergschafft	99	99	99	99	99	fl. 100. 100. 100.
7.	Leipziger Bergschafft	62	62	62	62	62	
8.	Leipziger Bergschafft	12	12	112	112	112	
9.	Leipziger Bergschafft	16	2	66	66	66	
10.	Leipziger Bergschafft	26	26	26	26	26	

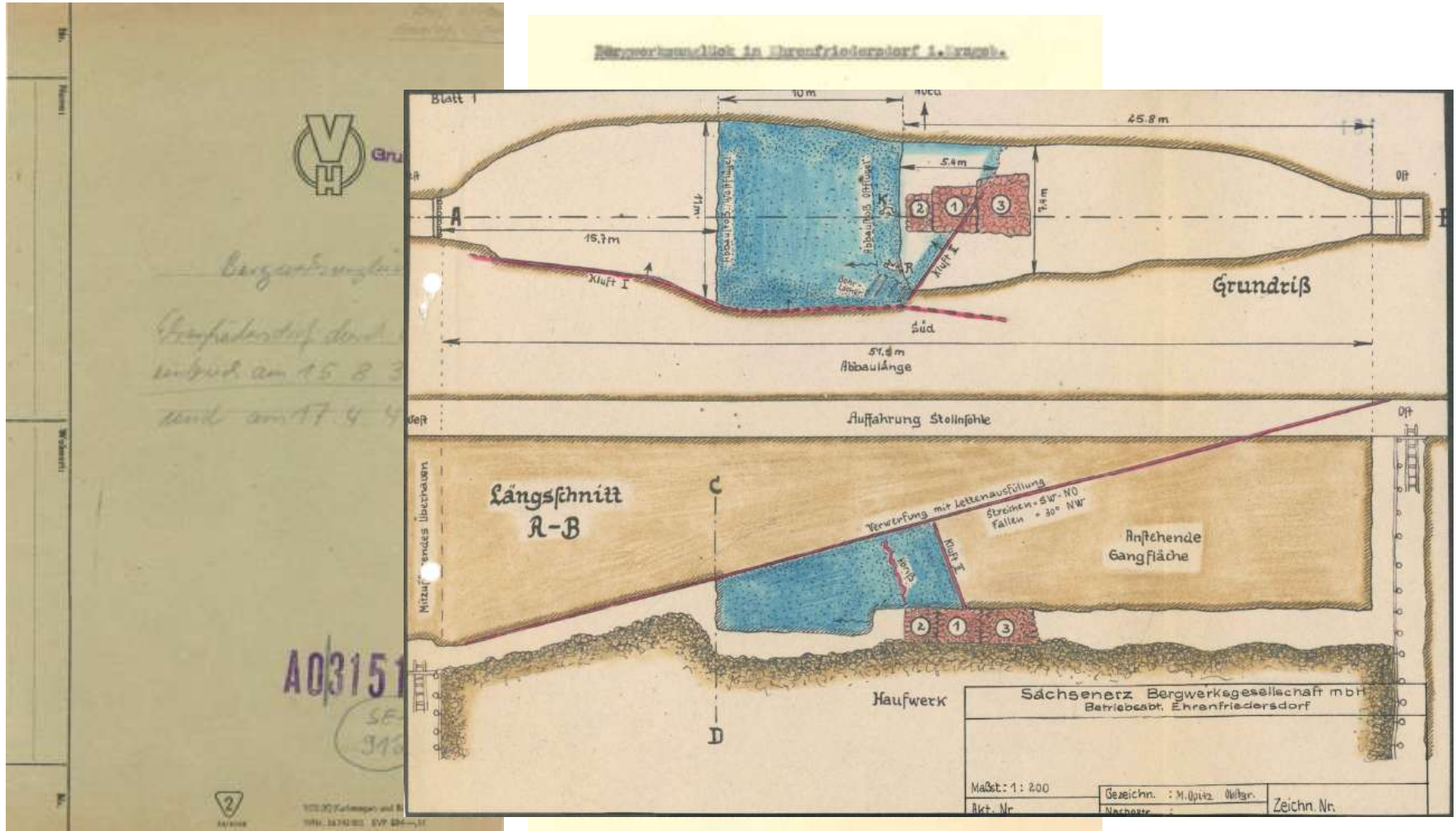
Archivalienbeispiele zum „oberen Erzgebirge“ Untere Bergverwaltung (Bergamt Annaberg)



Archivalienbeispiele zum „oberen Erzgebirge“ Sachsenerz Bergwerks AG



Archivalienbeispiele zum „oberen Erzgebirge“ Sachsenerz Bergwerks AG



weitere Informationen:

www.archiv.sachsen.de

The screenshot displays the website interface for the Saxon State Archives. On the left, a navigation menu includes categories like 'Kultur, Tourismus, Sport' and 'Archivwesen'. The main content area shows search results for '40017 Oberbergisches Oberzehtenamt', listing various records such as '17 Befahrung der streitigen Zwitterberggebäude Bierkrug Fundgrube und Johannes Fundgrube am Hainberg bei Johannisgermstadt' and '207 Christoph Berghs Schärf in Dörfthal und Lippersdorf'. A detailed view of the first record is shown on the right, including a title, date, and description of the document's content.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!